

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

136 (18.5.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 136. Zweites Blatt.

Donnerstag den 18. Mai

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 14,763. Unter D.-Z. 339 des Einzelfirmenregisters wurde heute die Firma „Andreas Doll“ dahier eingetragen. Inhaber derselben ist Kaufmann Andreas Doll hier. Laut Ehevertrag desselben mit Hedwig Damaal von hier, d. d. 24. April 1876 ist die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 40 M. Seitens jedes Gatten beschränkt. Karlsruhe, den 11. Mai 1876.
Großh. Amtsgericht.
Rebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 15,127. Zu D.-Z. 185 des Gesellschaftsregisters, Firma „Gebr. Dreyfuß“ dahier, wurde heute eingetragen: Dem Kaufmann Albert Fort-Louis von hier wurde Procura erteilt. Karlsruhe, den 15. Mai 1876.
Großh. Amtsgericht.
Rebenius.

Pferde-Versteigerung.

21. In Folge richterlicher Verfügung werden am Freitag den 19. d. M., Morgens 10 Uhr, im Gasthaus zum Geiß dahier gegen baare Zahlung versteigert:
Zwei gut erhaltene Wagenpferde.
Karlsruhe, den 17. Mai 1876.
Gerichtsvollzieher Hügle.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Donnerstag den 18. Mai l. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus, neben der Mehlhalle) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1) 1 kleine Drehbank mit eisernen Waagen und allem Zugehör, sowie 1 Blechschere;
2) 40 Stück eichene Dielen, 6 Ctm. stark, 120 Stück tannene ungemod. Dielen.
Karlsruhe, den 17. Mai 1876.
Gerichtsvollzieher Hüttich.

Durlach.

Versteigerung auf Abbruch.

Eingekommener Nachgebote wegen wird das Speichergebäude bis nächsten Samstag den 20. Mai, Vormittags 11 Uhr, einer nochmaligen Versteigerung zum Abbruch ausgesetzt. Angebot 3800 M.
Die Bedingung, wernach der Gemeinde zusteht, Mauersteine und Hölzer nach Auswahl um einen Anschlag zu übernehmen, fällt weg.
Nachgebote werden nicht mehr angenommen.
Durlach, am 15. Mai 1876.
Gemeinderath.
J. Ab. d. H.
F. Lichtenberger. Siegrist.

Wohnungsanträge und Gesuche.

21. Langestraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3—5 Zimmern (wovon 1 Zimmer auf die Straße gehend) mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, nebst allen übrigen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Victoriastraße 9 ist der 1. und 2. Stock, je mit 3 und 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern sowie allen der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten, desgleichen zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Familien sogleich oder auf 23. Juli.
Wilhelmstraße 4 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern etc. auf 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Eine neu hergerichtete Gartenwohnung (parterre) mit 4 ineinandergehenden Zimmern und 1 Zimmer im Souterrain, nebst Keller, Küche, Holzremise und sonstigen Erfordernissen, freier Aussicht ohne Vis-à-vis, ist an eine kleinere, solide Familie zu vermieten und kann sogleich oder nach Vereinbarung später bezogen werden. Einzufragen: Beiertheimer Allee 4, zunächst dem Ettlingerthor.

* Eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, freie Aussicht und nahe dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Juli zu vermieten: Luisenstraße 15 im 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Karlsstraße 20 ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern sogleich zu vermieten.

* Zwei sehr hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide nach der Straße gelegen, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Lammstraße 9 im Laden.

* Kronenstraße 52, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

In einem ruhigen Hause, zunächst dem Ettlingerthor, ist an einen soliden Herrn ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich oder auch später bezogen werden. Näheres Beiertheimer Allee 4.

Rähringerstraße 76 sind im zweiten Stock zwei schön möblirte Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* Spitalstraße 30, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern zu vermieten; ferner sind 2 ineinandergehende, gut möblirte Zimmer mit 2 Fenstern, wovon 1 nach der Abersstraße geht, zu vermieten.

* Steinstraße 14 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Schützenstraße 61 im 3. Stock.

* Verlängerte Schützenstraße 85 sind zwei möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sofort billig zu vermieten.

* Ein sehr schön möblirtes freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Juni, am liebsten an einen ledigen Beamten, zu vermieten: Große Herrenstraße 35, 2. Stock (links).

* 21. Ein schön möblirtes Zimmer, auf Verlängen mit Mittagstisch, ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 32, 2 Treppen hoch.

* Erbprinzenstraße 2 über 3 Treppen ist auf 1. Juni, nach Umständen auch sogleich, ein möblirtes, freundliches, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Ecke der Wilhelms- und Schützenstraße 20 sind 1 oder 2 kleine, freundliche, auf die Straße gehende Zimmer an einen Herrn oder an eine allein stehende Dame sogleich oder auf Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 21. Es sind einige gut möblirte Zimmer nebst Salon einzeln oder zusammen mit ganzer Pension an Damen oder auch an Herren zu vermieten. Das Nähere Langestraße 237 im 2. Stock.

* Neue Waldstraße 79 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Juni mit Pension zu vermieten.

Schlafstube zu vermieten.

* Eine freundliche, auf die Straße gehende Schlafstube ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Schwabenstraße 19 im 2. Stock.

Anerbieten.

* Ein solides Mädchen kann gegen Verrichtung einiger Hausarbeit, Abends und des Sonntags, unentgeltliche Schlafstube nebst billiger Kost bekommen. Näheres Mühlburgerstraße 6.

Scheuer zu vermieten.

31. Beiertheim. Im Hause Nr. 24 ist eine geräumige Scheuer zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Ein junger, anständiger Mann mit Frau, ohne Kinder, Bediensteter, sucht bis 15. Juni eine Wohnung, am liebsten Bahnhofstraße, mit 2—3 Zimmern zu beziehen. Offerten beliebe man abzugeben: Bahnhofstraße 30 im Hinterhaus.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Hausmädchen, welches schon in besseren Häusern diente, wird zu einer Herrschaft auf Johanni oder auch früher in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 11 Hintergebäude, im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle durch das Stellennachweisbureau von G. Brückner, Langestraße 126.

* Ein fleißiges Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine gute Stelle: Mühlburgerstraße 6.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Steinstraße 21.

* 31. Es wird auf Johanni ein Mädchen nach Lehr gesucht, welches sehr gut kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht; auch muß dasselbe gute Zeugnisse haben. Näheres in den Morgenstunden Amalienstraße 83 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Karlsstraße 19 im Laden.

Kapital-Gesuche.

* 38,000 Mark werden auf erste Hypothek gegen pünktliche Zinszahlung aufzunehmen gesucht. Offerten abzugeben im Kontor des Tagblattes.

31. 3000 M. werden zu 6 1/2% auf 2. Hypothek mit doppelter Versicherung aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Mehrere Kellnerinnen

finden gute Stellen durch das Nachweisbureau von G. Brückner, Langestraße 126.

Lücher-Gesuch.

* 6 gute Lücher können sogleich Beschäftigung erhalten bei P. Bürger, Hirschstraße 25.

Schneider-Gesuch.

— Ein Arbeiter auf Tag, welchem das ganze Jahr ein guter Verdienst zugesichert wird, und der weder an eine Stunde am Anfang noch zum Aufhören der Arbeitszeit gebunden ist, kann gegen gute Bezahlung sogleich eintreten: Langestraße 205.

Eine tüchtige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Café Ves, Spitalstr. 30.

Eine tüchtige Lauffrau

wird gesucht. Zu erfragen Langestraße 122 im 2. Stock.

Hausknecht-Gesuch.

Ein fleißiger kräftiger Bursche wird als Hausknecht gesucht: Steinstraße 21.

Öffene Lehrstelle.

Ein gestitteter junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet auf einem Comptoir Gelegenheit, die Handlung gründlich zu erlernen. Offerten unter P. M. abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht auf kommandes Ziel eine Stelle als Ladenmädchen oder als Stütze der Hausfrau. Näheres Bähringerstr. 50.

* Ein junger, gebildeter Mann mit schöner Handschrift sucht eine Stelle als Gehilfe auf einer Kanzlei oder einem Bureau. Zu erfragen Akademiestraße 25 im Laden.

Eine Person mittleren Alters sucht als Kaffeeköchin, Köchin oder Haushälterin sogleich oder später eine Stelle durch das Nachweissbureau von **C. Brückner**, Langestraße 126.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sucht Stelle für sogleich oder Jobanni, für die Küche oder als Zimmermädchen. Näheres durch **J. Müller**, Bähringerstraße 67.

* Ein anständiges Frauenzimmer gesetzten Alters, welches längere Zeit bei Herrschaften im Dienste war, sehr schön nähen und bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht baldigt oder auf Jobanni eine Stelle als Jungfer. Zu erfragen Langestraße 211 im Hinterhause.

3.1. Ein junges Mädchen aus guter Familie, der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht bei einer Dame Stelle als Gesellschafterin oder Reisegefährtin. Zu erfragen Sophienstraße 35 parterre.

Stellen suchen: 1 Büffetdame, 1 besseres Zimmermädchen, 1 Ladnerin, 1 Portier, 1 Bureau-diener, 1 Wechselträger durch das Stellennachweissbureau von **C. Brückner**, Langestraße 126.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen oder im Spülen in Wirtschaften. Zu erfragen große Spitalstraße 38 im 4. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 63 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Eine Frau wünscht Arbeit im Putzen oder Waschen: Schützenstraße 27, Hinterhaus, parterre.

Eine gute, gewandte Büglerin empfiehlt sich im Bügeln von Wäsche aller Art, besonders im Goffiren mit der Hand oder Maschine, auch kann von einer Herrschaft die ganze Wäsche pünktlich besorgt werden. Zu erfragen Amalienstraße 15 im 3. Stock im Vorderhaus.

Verloren.

* Vorlehten Samstag den 6. Mai wurde auf dem Schloßplatz eine **blaue Kappe** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Erkenntlichkeit Langestraße 17 abzugeben.

* Ein armes Kind verlor am Mittwoch Morgen vom Marktplatz bis in die Bähringerstraße ein **Portemonnaie** mit 2 M. 45 Pf. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Bähringerstraße 35 abzugeben.

Droschke zu verkaufen.

* Eine noch gut erhaltene **Droschke** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Leopoldstr. 5.

* **Ein großer Regulateur mit Schlagwerk**, ganz neu, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Waldstraße 51 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch.

N. B. Nr. 3957 a. **Zum Verkauf** steht ein **Pianino** zu sehr billigem Preise bereit. **Commissions-Bureau von J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

Verkaufsanzeigen.

*2.1. Ein junges Schweinsfasel ist in Beiertheim im Hanse Nr. 32 zu verkaufen.

*2.1. Billig zu verkaufen si. d: massive Bettladen mit Koff, Matrasen und Polster zu 60 M., 4 Chiffonniere, Kommode, Kinderbettladen, Stroh- und Rohrstühle, Stroh- und Seegrasmatrasen, einbürtige Kästen, Bettladen mit und ohne Koff: 3 Kreuzstraße 3.

* Zwei sehr schöne, gepaarte **Wellenpapagaien** mit oder ohne Käfig, sowie eine alte, gute **Violine** mit Kasten sind zu verkaufen: verlängerte Ritterstraße 32 im 3. Stock.

* Zwei schöne ächte **Leonberger Hunde** (Männchen und Weibchen) sind zu verkaufen: Verlängerter Karlsstraße 6.

* Ein fast neuer **Flug** und ein großes **Regenfah** sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Octroierheber Geisendörfer.

* Ein **Tafelclavier** von Lipp, in dem besten Zustande, besonders für einen Gesangsverein geeignet, ist zu verkaufen: Bismarckstraße 55.

Kauf-Gesuch.

2.1. Es werden 5-6 gebrauchte **Zimmerthüren**, 7 Fuß hoch, 3 Fuß breit, gesucht. Zu erfahren von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lagerplatz zu vermieten.

An einer sehr frequenten Straße unweit des Güterbahnhofs ist ein von allen Seiten fest eingetragener Lagerplatz mit bequemer Einfahrt nebst Stallung mit Burschenzimmer, sowie auch ein größeres Gebäude, welches sich der Geräumigkeit und besonderen Abzweckung wegen zu einem Waarenlagermagazin verwenden ließe, alsbald zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 4.

Kinderwägelchen-Gesuch.

* Es wird auf einige Wochen ein noch gut erhaltenes und zum Sitzen eingerichtetes **Kinderwägelchen** zu leihen gesucht: Amalienstraße 1.

Gesuch.

* Mehrere jüdische, junge Kaufleute suchen per 1. Juni bei einer achtbaren Familie **Mittags- und Abendtisch** zu erhalten. Offerten unter **A. B. 12** wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Merztliche Anzeige.

6.2. Während meiner mehrwöchentlichen Abwesenheit haben nachfolgende Herren Ärzte die Güte, in Ertrankungsfällen mich zu vertreten:

- Herr Stabsarzt **Dr. Gernet**, Karlsriedrichstraße 32.
- Generalarzt **Dr. Hoffmann**, Hirschstraße 37.
- Oberstabsarzt **Dr. Krumm**, Karlsstraße 38.
- Dr. Niffel**, Kreuzstraße 1.
- Bezirksarzt **Dr. Schubert**, Stephanienstraße 23.
- Dr. Weill**, Schloßplatz 7.

Dr. Robert Baur,

prakt. Arzt.
Karlsruhe, den 16. Mai 1876.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

3.1. Einem hohen Adel und geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung Langestraße 53 verlassen habe und jetzt **Durlacherthorstraße 21** wohne. Zugleich bringe ich meine nur allein hier befindliche richtige und neu eingerichtete Bettfedernreinigungsmaschine in empfehlende Erinnerung und bemerke dabei, daß zugleich alle Bettstücke gründlich gewaschen werden können. Unter Zusicherung pünktlicher Besorgung bittet um geneigten Zuspruch
Frau Lorenz,
Durlacherthorstraße 21.

Heute

frische Felchen,
frische Seezungen (Soles),
neue Lissaboner Kartoffeln.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Mineralwasser:

ächtes Selterser, Emser, Carlsbader 3 Quellen, Haller Jod-Wasser, Kissingen Kakogyn, Marienbader f Brunnen, Mergentheimer, Antogaster, Petersthaler, Rippoldsauer Josephsquelle, Wildunger, Friedrichshaller, Ofener (Hunyadi Janos), Pilsnaer und Sandshüzer Sitterwasser, sowie alle übrigen Mineralwasser; Sämtliches ächte Füllung, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Geräuchertes Störfleisch

empfehlen
C. Däschner,
Großh. Hoflieferant.

Feine Tischweine

von der Verwaltung Seiner Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm:

- a. Rothwein:** per Flasche 1 M. — Pf.;
Staufenberger
- b. Weißweine:**
Staufenberger Ruländer per Flasche 1 M. 10 Pf.,
Klingelberger, 2. Sorte " " — M. 70 Pf.,
ditto 1. " " " 1 M. — Pf.
empfehlen 3.1.

S. Fekner, 88 Bähringerstraße 88.

Sodawasser

sowie
Emser- und Selterserwasser,
in frischer Füllung, empfiehlt billigst
Z. Weisser,
Akademiestraße 23.

3.1. **Flaschenbier,**

vorzüglichem Stoff aus der Brauerei von Leopold Cyper,
Lagerbier, per Flasche 20 Pf.,
Bockbier, " " 23 Pf.,
empfehlen

S. Fekner,
88 Bähringerstraße 88.

3.2. Von der

Cigarre

La Flor de la Vienna,
Ladenpreis per Tausend 100 M.,
wurden mir von einer Fabrik mehrere Tausend zur Versteigerung übergeben und werde ich dieselben wie früher schon die **El Merito** in meinem Laden

Langestraße Nr. 130
zum festen Preis von 6 M. per 100 abgeben. Proben à 6 Pf. per Stück. Die Cigarre ist sehr fein und längere Zeit gelagert.

Hch. Rupp, Auktionator,
130 Langestraße 130.

Visitenkarten

in schöner Ausführung von 1 M. 40 Pf. an per Hundert empfiehlt
Ludwig Erhardt,
7.1. 27 Erbprinzenstraße 27.

Franz Perrin, Wwe.,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 9,
empfehlen zu sehr billigen Preisen das Neueste
in:

Spitzen-Châles, Kotondes, Fichus, Maria-
Antoinettes, Fanchons, Sarben, Schleiern etc.
Kragen und Manschetten,
sämtlichen weißen deutschen, französischen und
englischen Stoffwaren am Stück,
Mull, Jaconet, Satist, Nonsoes, Piqué etc.
in glatt und gemustert für Kleider,
Brüsseler Tüll für Kleider,
Brüsseler Tüll für Spitzenarbeiten,
Brüsseler und Seiden-Tüll, extra breit (3,60
Meter) für Brautschleier,
deutscher, französischer und schweizer Hand- und
Maschinen-Stickerie,
französischen, englischen und deutschen Satist-,
Linen- und Leinen-Taschentüchern,
deutschen, englischen und französischen Vorhang-
stoffen. 2.1.

Ausstattungen und Kinderzeuge werden unter
Garantie bei sorgfältiger Arbeit zu billigen
gestellten Preisen ausgeführt.

Ausverkauf

ausnahmsweise billig.
Herrenkrägen schon von 20 Pf. ab
Damenkrägen von 10 " "
Manschetten von 10 " "
Herrenhemden von 1 M. 70 " "
Damenhemden von 1 M. 20 " "
Eine Partie kurz, sowie Strumpfwaren
sind gänzlich zu räumen.
C. Föhringer,
Weißwaren- und Wäsche-Geschäft,
Waldfraße 22.

- Von Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Bil-
lingen, sind zu beziehen: rein wollene Stoffe für
Damenregenschürzen und Herrenanzüge (ungemein
dauerhaft), à fl. 2. 6 fr. und fl. 2. 27 fr. per bad.
Elle; ferner Buckskin und Valetotstoffs à
fl. 2. 48 fr., fl. 3. 36 fr., fl. 4 per bad. Elle, alles
1/2 breit. Auswahl in 100 Dessins und Farben.
Als besonders empfehlenswert erwähnen wir
unser preuß. grauen Militärhosenstoffe à
fl. 2. 38 fr. per bad. Elle; derselbe besitzt das An-
sehen eines bläulichen dunkeln Buckskins, erhält sich
bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in bestem
Zustande. Muster gerne zu Diensten.

Louis Döring, Karlsruhe,

2.1. empfiehlt
die durch außerordentliche Glätte
und Festigkeit vor andern Fabrika-
ten sich auszeichnenden

Stralsunder Spielkarten
mit abgerundeten vergoldeten Ecken.
Alleinverkauf für Karlsruhe.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter bringt seinen Vorrath selbstgefer-
tigter Postermöbel, Schifffoniere, Kommode, Bett-
laden mit Rost und Matrosen, Waschtische, Nacht-
tische, Ovale, Zulegtische, Stroh- und Rohrstühle,
Vorhangstangen und 17 verschiedene Muster (Wie-
ner) Stühle in empfehlende Erinnerung.
Zu gleicher Zeit mache ich meinen geehrten Kun-
den und Gönnern bekannt, daß ich von heute an
ein Spiegel-Lager mit meinem seitherigen Möbel-
Geschäft verbunden habe und sichere die möglichst
billigen Preise zu.
Achtungsvoll
C. Brückner, Langestraße 126.

gestickte Streifen und Einjätze

21. Eine Partie gut gearbeitete
verkaufe ich unter dem Fabrikpreise.
Franz Perrin Wwe.,
Friedrichsplatz 9.

Copir- & Schreibtinte

von N. Antoine & fils, Paris.
Alizarin- und Telegraphen-Tinte
von A. Leonhardi, Dresden.
tief schwarz schreibende Viktoria-
Tinte in Krug- und Glas-Füllung,
tief schwarz schreibende Viktoria-
Tinte aus d. Faß per Liter 60 Pf.,
bei größerem Quantum entspre-
chend billiger,
rotte und blaue Tinten in verschiedenen
Qualitäten empfiehlt
Ludwig Erhardt, Karlsruhe,
Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung
en gros & en détail. 6.1.

Empfehlung.

* Hiermit sehe ich meine werthen Kunden in
Kenntniß, daß ich nach langer Abwesenheit wegen mei-
nem Fußleiden nun wieder hier angekommen und das
Kleidermachen wieder fortsetze und bitte, mir das
frühere Zutrauen wieder zu schenken. Auch werden
Korsetten, Herrenhemden und dergl. angefertigt und
pünktlich besorgt und wird schnelle und billige Be-
dienung zugesichert.
Frau **Gretz, Ww.,** Adlerstr. 4, 2. St.

Petroleum-Kochapparate,

anerkannt beste Sorten, nebst passendem Kochge-
schirr, empfiehlt zu sehr billigen Preisen
Wilhelm Göttle,
Langestraße 150.

Hanf-Converten,

groß Format, gute Qualität, mit
Firma-Druck,
Tausend Stück 6 Mark,
empfehlen
Ludwig Erhardt,
6.1. 27 Erbprinzenstraße 27.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch,
Abends 4 Uhr Wurstsuppe,
Würste, Sauerkraut, feinen
Schwartenmagen, Blutschwar-
tenmagen etc. empfiehlt bestens
Alexander Ochs.
Auch wird über die Straße abgegeben. —
* Von heute an verzapft einen ausgezeichneten
Stoff

Lagerbier

Bierbrauer **Lauer,**
Schmidt'sche Brauerei.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme
während der Krankheit meiner Frau, sowie für die
reichen Blumenspenden und für die zahlreiche Be-
gleitung zu ihrer letzten Ruhestätte spreche ich hier-
mit meinen herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 17. Mai 1876.
Der trauernde Gatte:
Joseph Högn, Kunstwascher.

Anzeige.

* Morgens und Abends ist frische Seifenmilch
zu haben: Leopoldstraße 5.

Apotheke zur goldenen Krone
in Währ. Ostran (Oesterreich).
Bewährtes Mittel gegen Sommerprossen
seit zwanzig Jahren bekannt und wegen
seines Erfolges beliebt, in Dr. **Werners**
Laboratorium zu Breslau geprüft und
für gut befunden.
Preis: 1 Dosis 4 Mark. 12.7.
Dr. Johann's Mittel gegen Leberflecken,
das einzige unschädliche und doch untrüg-
liche agens zur Vertreibung dieser den
Teint so sehr verunstaltenden Flecken.
Preis: 1 Dosis 2 Mark.
Haupt-Depot für Deutschland bei **Th.**
Brugier zu Karlsruhe, Waldstraße 10.

Frohsinn.

2.1. Samstag den 20. Mai, Abends 8 Uhr, findet
in dem Clever'schen Bierkeller (vor dem ehema-
ligen Mühlburgerthor) eine

Abend-Unterhaltung
statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder mit Fa-
milienangehörigen freundlichst einladen.
Der Ausschuss.

Gesangverein Concordia.

2.1. Samstag den 20. Mai d. J., Abends 8 Uhr,
findet im oberen Saale des Gasthofes zum weißen
Bären unser

I. Stiftungsfest
statt, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins
freundlichst eingeladen werden.
Ohne Eintrittskarte ist Niemand der Zutritt ge-
stattet.
Der Ausschuss.

 **Geburts-
Feier.**

43. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung
auf Donnerstag den 18. Mai 1876,
Vormittags 8 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Beratung des Berichtes der
Commission für den Gesetzesentwurf,
die Einrichtung und Befugnisse der Ober-
rechnungskammer betreffend.
Berichterstatte Abg. Stöffer.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 18. Mai. II. Quart. 69. Abon-
nements-Vorstellung. **I. Abtheilung.** Wegen
Unpäßlichkeit des Fräul. **Sahn** statt „Egmont“:
Zum 1. Male wiederholt: **Citronen.** Schwank
in 4 Akten von J. Rosen. Anfang halb 7 Uhr.
Freitag den 19. Mai. II. Quart. 70. Abon-
nements-Vorstellung. **II. Abtheilung.** **Die
weiße Dame.** Oper in 3 Akten von Boieldieu.
Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:
16. Mai. Julius, Vater Franz Gotthart, Maschinenschlosser.
17. " Friedrich, Vater Johann Sanwald, Arbeiter.
Todesfälle:
15. Mai Martin v. Oler, Polytechniker, ledig, alt 23
Jahre.
17. " Friederike Brück, alt 57 Jahre, Ehefrau des
Pfäfers Brück.

Patent-Copir- und Vervielfältigungs-Apparat von M. Bauer & Cie., Wien

Der Apparat dient dazu, um ohne weitere Vorrichtung oder Kosten einen mit Feder oder Bleistift geschriebenen Text oder Zeichnung zc. in der kürzesten Zeit (in wenigen Minuten 50-100mal zu vervielfältigen) Abdrücke in violett oder roth machen zu können. Die Manipulation ist eine so einfache aber auch sichere, daß dieselbe selbst von Kindern vollzogen werden kann.

Der Anschaffungspreis dieses Apparats ist ein äußerst geringer und steht zu dessen Leistung in gar keinem Verhältnis.

1 Apparat für Schrift in einer Farbe Mk. 15.,
1 " " " " zwei Farben " 20.

Niederlage und Alleinverkauf für Baden bei

Ludwig Erhardt, Karlsruhe,

6.1. Papier- und Schreibmaterialien-Handlung en gros & en détail.

Morgenschuhe mit Zügen,

mit und ohne Absätzen, nebst einer Parthie zurückgesetzter Zeugstiefel empfiehlt zu den billigsten Preisen

E. Wacker, Waldstraße 37.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

- 2. März. Veronika Johanna, geb. den 21. Febr., Vater Primus Belsch von Wörtingen, Bahnarbeiter.
- 2. " Franz, geb. den 21. Februar, Vater Franz Knopf, Polizeidiener.
- 3. " Ernst, geb. den 21. Februar, Vater Ernst Thoma von Kreisburg, Oekonomiebesitzer.
- 3. " Gustav, geb. den 24. Februar, Vater Franz Kirchgessner von Elsenz, Gasarbeiter.
- 3. " Emma Adolphine Marie Antonie, geb. den 29. Februar, Vater Viktor Koshitz, Königl. Major a. D.
- 5. " Josefine, geb. den 28. November 1875, Vater Georg Werner von Dillberg, Kohlenhändler.
- 5. " Otto Heinrich Josef, geb. den 15. Februar, Vater Josef Spehner von Grafenstaden, Schlosser.
- 5. " Joseph, geb. den 16. Februar, Vater Wilhelm Fröh von Sandweiler, Bahnwart.
- 5. " Emil, geb. den 17. Februar, Vater Josef Geh von Dudenheim, Schlichter.
- 5. " Adolf, geb. den 20. Februar, Vater Josef Weh von Riedlingen, Schlichter.
- 5. " Otto Ludwig, geb. den 21. Februar, Vater Franz Mathes von Wohlschau, Bauführer.
- 5. " Emil, geb. den 22. Februar, Vater Wilhelm Ruch von Göttingen, Polizeidiener.
- 5. " Elisabeth Magdalena, geb. den 25. Februar, Vater Ludwig Walter von Mudau, Polizeidiener.
- 5. " Marie, geb. den 25. Februar, Vater Franz Steiner von Bruchsal, Bahnwart in Gengenstein.
- 8. " Juliana, geb. den 19. Februar, Vater Luzian Vogt von Durbach, Bahnarbeiter.
- 9. " Elisabeth Florentine, geb. den 19. Febr., Vater Otto Krey von Mülhausen, Maschinenführer.
- 9. " Michael, geb. den 10. Febr., Vater August Brenner von Hambrüden, Wagenwärtergehilfe.
- 9. " Anna Marie, geb. den 21. Febr., Vater Josef Weidemann von Dudenheim, Wagenwärter.
- 9. " Laura Amalie, geb. den 21. Febr., Vater Gustav Pfeiffer von Moebach, Eisenbahnschaffner.
- 10. " Karl Ferdinand Otto, geb. den 24. Febr., Vater Gustav Forstbauer von Lötzingen, chirurgischer Instrumentenmacher.
- 11. " Ida, geb. den 10. Febr., Vater Johann Schöner von Lehrbach, Kutscher.
- 12. " Emilie Karoline, geb. den 6. Febr., Vater Max Schlemmer von Rastatt, Schlosser.
- 12. " Hermann Erwin Heinrich, geb. den 13. Febr., Vater Heinrich Denz v. Bannholz, Schneider.
- 12. " Sophie Karoline, geb. den 14. Febr., Vater Josef Hinterach von Maltmühlbach, Dreher.

- 12. März. Johanna Caroline, geb. den 18. Febr., Vater Johann Brüll von Heinsheim, Feizer.
- 12. " Wilhelm Johann Ludwig, geb. den 24. Febr., Vater Wilhelm Köpferle von Schwarzbach, Schreiner.
- 12. " Eva Elisabeth, geb. den 26. Febr., Vater Ernard Liebel von Hördt, Magaziniere.
- 13. " Friedrich, geb. den 17. Febr., Vater Friedrich Andre von Haslach, Schuhmacher.
- 14. " Emil Josef, geb. den 4. März, Vater Franz Gebhard von Berolzheim, Kanzleigehilfe.
- 16. " Elisabeth Auguste Pauline, geb. den 19. Febr., Vater Karl Forst, Fabrikleiter.
- 16. " Gustav, geb. den 3. März, Vater Karl Steinbach von Oberschöflenz, Schuhmacher.
- 16. " Stephanie Franziska, geb. den 9. März, Vater Karl Ulrich von Badenwehren, Wagenwärter.
- 19. " Friederike Barbara, geb. den 2. März, Vater Friedrich Berger von Willingen, Bildhauer.
- 19. " Adolf Anton, geb. den 4. März, Vater Adolf Göntz von Bretten, Maurer.
- 19. " Bertha Elisabeth, geb. den 7. März, Vater Albert Wiest von Mannheim, Geschäftsführer.
- 19. " Richard, geb. den 7. März, Vater Franz Lersch, Schneidermeister.
- 19. " Anna Barbara, geb. den 3. März, Vater Josef Heilmann von hier, Schlosser.
- 19. " Josef, geb. den 7. März, Vater Ferdinand Karrer von Kropfingen, Polizeidiener.
- 19. " Adolf Otto, geb. den 14. Febr., Vater Richard Henne von Viebrach, Schneider.
- 22. " Volkmar, geb. den 24. Febr., Vater Andreas Fanny von Massenbachhausen, Glaser.
- 26. " Anna Karoline, geb. den 10. Febr., Vater Jakob Benz von hier, Maschinenführer.
- 26. " Emma Luise Josephine, geb. den 5. März, Vater Ludwig Holz, Großh. Hofmusikant.
- 26. " Bertha Emma, geb. den 7. März, Vater Friedrich Schletterer von Zähringen, Buchdruckerlehrling.
- 26. " Rosine Franziska, geb. den 10. März, Vater Jakob Klüber von Sturferich, Bahnwart.
- 26. " Anna Marie, geb. den 12. März, Vater Robert Rebel von Hohenbach, Schlosser.
- 26. " Katharine, geb. den 17. März, Vater Rudolf Umbel von Reisk, Polizeidiener.
- 26. " Veronika, geb. den 21. März, Vater Friedrich Naam von Weingarten, Schreiner.
- 27. " Emma Elisabeth, geb. den 20. März, Vater Johann Hemberger von Reisk, Wirth.
- 27. " Rosa, geb. den 20. März, Vater Peter Stohner von Sandhausen, Feizer.
- 28. " Friedrich Johann, geb. den 16. März, Vater Wilhelm Ott von hier, Dienstmann.

Getauft:

- 4. März. Karl Kraus von Eutenheim, Schlichter, mit Marie Schach von Böttersbach.
- 4. " Kaspar Fischer von Arnheim, Schneider, mit Anna Schmitt von Wischweiler.

- 11. März. Robert Schir von Reichenbach, Gypser, mit Katharine Meier von Schwetzingen.
- 14. " Alfred Sturm von Balsfeld, Schreiner, mit Wilhelmine Ohnmaier von Stollberg.
- 23. " Franz Wagner von Rastatt, Bahnarbeiter, mit Franziska Steinert von Brittau.
- 30. " Alois Eisermann von Bühlthal, Locomotivführer, mit Luise Nagel von Blankenloch.

Fremde

übernachteten hier vom 16. auf den 17. Mai.

Darmstädter Hof. Hartmann, Kfm. v. Straßburg. Reich, Kfm. v. Frankfurt.

Englischer Hof. Salzmann u. Maier, Kfm. v. Grefeld. Wessler, Kfm. v. Stuttgart. Schmitt, Kfm. v. Jhm. Schött, Kfm. v. Geln. Schill m. Begleitung v. Freiburg.

Erbringen. van der Heide, Geh. Commerzienrath v. Goiteberg. Wiking, Bankier m. Frau v. Ebersfeld. Gbels, Controleur v. Gullnaen. Grieser, Kaufm. v. Mannheim. Vaan, Kfm. v. Woormersee. Vertin, Kfm. v. Straßburg. Michel, Kaufm. v. Mülhausen. Carl, Kfm. v. Bielefeld. Keller, Kfm. v. Heidelberg. Aufhold, Müller u. Bauer, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Maus, Kobrlikant v. Rupprecht. Niemer u. Gerhardt, Fabrik. v. Heilbronn. Blum, Kaufm. v. Verbero.

Goldener Adler. Maier, Fabr. u. Etteler, Kfm. v. Mannheim. Thoma, Kaufm. v. Kreisburg. Betting, Kfm. Gaud Schrade, Baumstr. v. Heidelberg.

Goldener Schen. Striebing, Kfm. v. Garlsbad. Knill, Kfm. v. St. Gallen.

Goldenes Scher. Weil, Kaufm. v. Sulzburg. Rothschild, Lehrer v. Aischaffenburg.

Grüner Hof. Dctmar m. Famil. von Dresden. Altker, Kap u. Reich, Kfm. v. Mannheim. Stadler, Kfm. v. Hanau. Teschn, Kfm. a. Desterreich. Grosh, Kfm. v. Gassel. Wiesen m. Frau v. Amsterdam. Kühn, Kfm. v. Berlin. Wittmann u. Knoff, Kaufm. von Stuttgart. Würzburger m. Frau v. Hohenbach.

Hotel Große. v. Leutrum m. Diener v. Stuttgart. Gehalt von Freiburg. Weder, Veruhardt. Würzburg, Bloch u. Wahrenberg, Kfm. v. Berlin. Oetheim, Kaufmann von Dresden. Linder, Kaufm. v. Offenbach. Lehrens, Michael u. Grödel, Kfm. v. Frankfurt. Dreifuß, Kfm. v. Mülhausen. Bentgen, Rötberg u. Dünzinger, Kfm. v. Geln. Bodla, m. Fam. v. Altdreisach. Wegino, Fabr. v. Frau v. Ulm. Bergmann, Kfm. v. Hamburg. Straub, Kfm. v. Straßburg. Schulte, Kfm. v. Aachen. Elsch, Kfm. v. Barmen. Grün, Kfm. v. Dillenburg.

Hotel Stoffleth. Höret u. Dreyfuß, Kaufm. von Freiburg. Damon, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Colmar. Wegmann, Kfm. v. Berman. Doltermann, Kfm. v. Mainz. Wehmer, Kfm. v. München. Penard, Kfm. v. Nancy.

Raffauer Hof. Altmann, Kaufm. v. Bödingen. Kern, Kfm. v. Grefeld.

Prinz Max. Böhrer, Kfm. v. Offenbach. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Zaha, Kfm. v. Stuttgart. Werner, Kfm. v. Düsseldorf. Kaufmann, Arzt v. Donauerschingen. Siefer, Kfm. v. Worms. Hrinburger, Kfm. v. Breslau. Helm, Kaufm. v. Bruchsal. Strohburger, Kfm. v. Bonn. Jüngels, Kfm. v. Geln. Schreiner, Kfm. v. Straßburg. Kullmann, Kfm. v. Kuppenheim. Frank, Kfm. v. Gannstadt. Goppert, Arzt v. Königsbera.

Prinz Wilhelm. Oppenheimer, Kfm. v. Gensbach. Meier, Oekonom v. Hilsbach. Grubemann mit Frau v. Stuttgart. Haber u. Müller v. Reichen.

Rose. Schopperte, Fabr. v. Murg.

Reichs-Adler. Künzle, Wirth von Eppingen. Reichmann, Kfm. v. Münster. Hirsch, Kaufm. v. Gaudelsheim.

Ritter. Nagel, Kfm. v. Straßburg.

Rothes Haus. Friedberg, Referendar v. Heidelberg. Graf Uerfall v. Gannstadt. Gmele, Vater von München. Rodert, Kaufm. von Mannheim. Heilmann, Postmeister v. Weiskel. Bauer, Fabr. von Stuttgart. Boll, Gutshf. v. Badenweiler. Schwald, Oekonom v. Colmar. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Wegner, Kaufm. v. Gmünd. Pfisterer, Kaufm. v. Gonnau. Himmelsbach, Rent. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Würzburg. Paulus, Kfm. v. Genf. Sutter, Kfm. v. Eberbach. Kalb, Kfm. v. Baden. Schneider, Kfm. v. Ravensburg. Heyd, Kfm. v. Friedrichshafen. Cantel, Kfm. v. Heilbronn.

Silberner Adler. Dehoff, Kfm. v. Kirchard.

Schwarzer Adler. Frouner, Kfm. v. Heidelberg.

Schweizer Hof. Schürmer, Prio. m. Frau von Unterlauringen. Kesenfeld, Mechaniker v. St. Georgen. Seeger, Kfm. v. Straßburg.

Sonne. Köpns, Kfm. v. Berlin.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.